

Ressort: Politik

Jamaika-Unterhändler wollen mehr Investitionen in Bildung

Berlin, 30.10.2017, 19:00 Uhr

GDN - Union, FDP und Grüne wollen in einem möglichen Jamaika-Bündnis mehr in Bildung und Forschung investieren. "Wir möchten bis 2025 mehr als zehn Prozent des BIP in Bildung investieren", erklärte CDU-Generalsekretär Peter Tauber am Rande der Sondierungsgespräche am Montag.

Für den Bereich Forschung sollen die Aufwendungen bis 2025 auf 3,5 Prozent des BIP erhöht werden. Zudem soll es eine Modernisierung der Ausbildungsförderung BAföG geben. Insgesamt bewerteten die Unterhändler die Stimmung bei den Gesprächen am Montag positiv. Die "Denkpause" habe gut getan, so CSU-Generalsekretär Andreas Scheuer. "Der Pulverdampf vom letzten Donnerstag ist verflogen", fügte Grünen-Bundesgeschäftsführer Michael Kellner hinzu. An Donnerstag hatte es bei den Themen Klimaschutz sowie Migrations- und Flüchtlingspolitik keine Einigung gegeben, die Gespräche wurden vertagt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-96892/jamaika-unterhaendler-wollen-mehr-investitionen-in-bildung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619